

# Produkt 40315520

## Integrationsangebote nach Zuwanderung und Flucht



### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Verantwortliche Organisationseinheit:	Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration
Verantwortliche Person:	Dorothee Schiwy
Mitarbeiter*innen:*	0,00 VZÄ
Besetzungsquote gesamt:*	0,0 %

### Auszug aus dem Stellenplan

Stellen in VZÄ*	Wahlbeamte*innen	Qualifikationsebene (QE)			
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

\* vorläufiger Stand 31.08.2025

### Produktbeschreibung

Zu den Leistungen zählen Clearing, Vermittlung von Hilfen und Casemanagement, Maßnahmen zur Förderung gesellschaftlicher Teilhabe, Beratung und Unterstützung zur Verbesserung der Deutschkenntnisse sowie beim Zugang zu Bildung und Ausbildung und zur Erweiterung der beruflichen Perspektiven. Vervollständigt wird das Angebot durch Beratung und Qualifizierungsangebote zur Anerkennung und Erschließung ausländischer Qualifikationen sowie zur Gewinnung und Einwanderung ausländischer Fachkräfte.

### Zielgruppen

- Menschen mit Migrations- oder Fluchtbiographie, die aufgrund von strukturell bedingten Integrationshemmnissen oder Sprachhürden Unterstützung bei der Integration und der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben benötigen
- Internationale Fachkräfte sowie Unternehmen, die Fachkräfte aus dem Ausland gewinnen wollen
- Migrant\*innen (auch EU-Bürger\*innen), auch ohne Aufenthaltsstatus oder mit ungeklärtem Aufenthalt

# Produkt 40315520

## Integrationsangebote nach Zuwanderung und Flucht



### Produktleistungen und Aufgabenart\*

PL	Bezeichnung	Pflichtig	Soll	Freiwillig
1	Förderung von Maßnahmen zur Beratung und Unterstützung nach Migration und Flucht	-	100 %	-
2	Bildungs- und beschäftigungsorientierte Beratung, Bildungsclearing, Förderung von und Vermittlung zu Deutschkursen, schulischen Angeboten und Maßnahmen zur beruflichen Qualifizierung	-	100 %	-
3	Beratung und Angebote zur Erschließung ausländischer Qualifikationen	-	100 %	-
<b>Gesamtbetrachtung Produkt</b>		-	<b>100 %</b>	-

\* Prozentuale Angabe in Bezug auf die anfallenden Aufwendungen

Grundlage für die Zuordnung zu den Pflicht-/Soll- und freiwilligen Aufgaben (konkrete Rechtsnorm, Grundsatzbeschlüsse, Sonstiges):

- PL 1:  
Zahlreiche Stadtratsbeschlüsse als Grundlage der ca. 60 Projekte im Bereich Clearing, Migrationsberatung, Empowerment, Projekte für besondere Bedarfe: u.a. BV 08-14/V 03851 (15.04.2010), BV 08-14/V 05342 (30.11.2010), BV 14-20/V 02294 (25.03.2015)
- PL 2:  
Präambel und Art. 26 Allgemeine Erklärung der Menschenrechte: Recht auf Bildung  
Art. 1, 4 und 9 Bayerisches Integrationsgesetz  
Zahlreiche Stadtratsbeschlüsse als Grundlage für das IBZ Sprache und Beruf und die ca. 46 Projekte im Bereich Deutschkurse, Bildungs- und Qualifizierungsangebote:  
- BV 02-08 / V 09290 (16.01.2007): Aufgaben IBZ Sprache und Beruf  
- BV 08-14 / V 09290 (16.01.2007): Dauerhafte Etablierung IBZ Sprache und Beruf  
- BV 14-20 / V 0224 (25.03.2015), BV 14-20 / V 06107 (20.07.2016), BV 14-20 / V 09024 (20.07.2021): Integration von Asylbewerber\*innen in Ausbildung und Arbeit und Gesamtplan Integration von Flüchtlingen Teilbereich Bildung, Ausbildung, Arbeit – notwendige Maßnahmen: Etablierung IBZ-Bildungserstclearing sowie diverse zusätzliche Projekte für Migrant\*innen/Geflüchtete  
- BV 14-20 / V 16388, Entfristung und neue soziale Projekte und Integrationsprojekte für Neuzugewanderte – Zuschuss bei verschiedenen Trägern, direkte Fortführung der im Gesamtplan zur Integration festgelegten Ziele  
- BV 20-26 / V 13812 (03.08.2023): IntegreatApp als virtuelles Welcome-Center
- PL 3:  
- Gesetz zur Verbesserung der Feststellung und Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen 06.12.2011.  
- BV 08-14 / V 09402 (25.07.2012) Sicherung der Servicestelle zur Erschließung ausländ. Qualifikationen  
- BV 14-20 / V 13701 (07.02.2019) Wirkungsanalyse der Arbeit der Servicestelle  
- BV 20-26 / V 10870 (10.11.2023) Servicestelle zukunftsfähig aufstellen (Strategiebeschluss)  
- BV 20-26 / V 07175 (29.09.2022) Fortsetzung des Projekts MigraNet 2023 - 2028 (Verpflichtung gegenüber Drittmittelgeber)

## Produkt 40315520

### Integrationsangebote nach Zuwanderung und Flucht



#### Erträge und Aufwendungen

Ertrags- und Aufwandsarten (in €)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
Zuwendungen und allg. Umlagen	0	0	0
sonstige Transfererträge	0	0	0
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0
Auflösung von Sonderposten	0	0	0
privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwendungen	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	0	0	0
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0
Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teil-  
ergebnishaushalte.

# Produkt 40315520

## Integrationsangebote nach Zuwanderung und Flucht



### Nachhaltigkeitsziele

Mit diesem Produkt wird die Erreichung folgender Nachhaltigkeitsziele der UN (SDGs) unterstützt:

#### Primär:



#### Weitere relevante SDGs:



### Leistungsziele

#### Wirkungsziele

- (1) Menschen mit Migrations- oder Fluchtbiographie sollen Zugang zu Deutschkursen und weiteren Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen haben, um ihre beruflichen Perspektiven zu erweitern und in Ausbildung und Arbeit zu kommen.
- (2) Fachkräfte mit ausländischer Qualifikation sollen eine qualifikationsadäquate Beschäftigung erlangen.

### Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung

	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 2, 3: Plätze in städtisch finanzierten Deutschkursen sowie Qualifizierungsmaßnahmen (1)	Anz.	1.650	1.700	1.700
PL 2, 3: Beratungen im IBZ Sprache und Beruf und bei der Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen (1)	Anz.	13.377	13.000	13.000
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 2, 3: Erfolgreiche Beendigung* <sup>1</sup> städtisch finanzierter Deutschkurse und Qualifizierungsmaßnahmen (1)	%	78,00	80,00	80,00
PL 3: Verbesserung der Position am Arbeitsmarkt* <sup>2</sup> (2)	%	78	60	60
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 2, 3: Frauenanteil an allen Teilnehmer*innen in städtisch finanzierten Deutschkursen sowie Qualifizierungsmaßnahmen (1)	%	39,00	38,00	35,00
PL 2,3: Frauenanteil an Beratungskund*innen bei IBZ und Servicestelle (1)	%	56,00	56,00	56,00

# Produkt 40315520

## Integrationsangebote nach Zuwanderung und Flucht



Finanzkennzahlen				
PL 2, 3: Durchschnittliche Kosten pro Platz für städtisch finanzierte Deutschkurse und Qualifizierungsmaßnahmen (1)	Tsd. €	4,7	5,3	5,3
PL 2, 3: Erlöse aus Fördermitteln (EU- und Bundesmittel)* <sup>3</sup> (2)	Tsd. €	1.240	1.270	1.270

### Sonstige Erläuterungen

\*<sup>1</sup> Erfolgreicher Abschluss des Deutschkurses bzw. Einmündung in Ausbildung oder Arbeit der Teilnehmer\*innen von Qualifizierungsmaßnahmen im Anschluss an die Maßnahme.

\*<sup>2</sup> Summe aus: von Arbeitslosigkeit in Arbeit, Beginn einer gezielten Bildungsmaßnahme sowie Einmündung in qualifikationsadäquate Arbeit; Zeitpunkt der Datenerhebung: Vor Projektstart und 1 Monat nach Ende der Tandemzusammenarbeit im Projekt „Mentoring-Partnerschaft“ bzw. ab 2026 „Talents4Munich“

\*<sup>3</sup> 16,5 VZÄ (Stand 31.12.2024) werden in der Abteilung aus Drittmitteln gefördert. Das ermöglicht die Erweiterung der Angebote und die Erprobung neuer Wege zur Schaffung von Perspektiven für Geflüchtete sowie die qualifikationsadäquate Platzierung hochqualifizierter Migrant\*innen in den Arbeitsmarkt.

Die zu erwartenden Erlöse aus den Drittmitteln werden auf Basis der Jahresmittelbeträge ermittelt und zum Haushalt angemeldet. Die tatsächliche Zahlung erfolgt zum Ende des nachfolgenden Haushaltsjahres auf Grundlage der tatsächlich mit dem Drittmittelgeber abgerechneten Kosten.

### Budgetregeln und Haushaltsvermerke

Die Budgetregeln sind Bestandteil der Regelungen und der Richtlinie zum Vollzug des Haushalts.

Der Haushaltsplan enthält ausschließlich Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband „Gesamthaushalt“ sowie zu den Teilhaushalten in Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt.